

Rückruf von Kakis: Gesundheitsgefahr durch giftiges Insektizid!

Rückruf von Kaki aufgrund von Insektizid-Rückständen in Rewe und Penny; Verbraucher werden zur Rückgabe aufgefordert.



Dortmund, Deutschland - Eine alarmierende Meldung für alle Fruchtliebhaber! Bei einer aktuellen Kontrolle wurde festgestellt, dass bei bestimmten Mengen der beliebten Kaki, auch „Götterfrucht“ genannt, der gesetzliche Grenzwert für das Insektizid Lambda-Cyhalothrin überschritten wurde. Das Produkt, das von der Landgard Süd Obst & Gemüse GmbH aus Achern betroffen ist, wird nun von den Supermarktketten Rewe und Penny zurückgerufen, wie **ruhr24** berichtet.

Besonders kurz vor den Feiertagen appelliert das Unternehmen an die Verbraucher: Von dem Verzehr der Kaki „süß & fruchtig“ in der 1-kg-Schale wird dringend abgeraten, da die Gesundheitsgefährdung nicht vollständig ausgeschlossen

werden kann. Der Rückruf betrifft die Charge L-49034055379023767 und gilt in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Im Detail handelt es sich um eine präventive Maßnahme, um mögliche gesundheitliche Risiken zu vermeiden, während die genaue Situation für die Verbraucher klar nachvollziehbar bleibt, wie auch **Penny** bestätigt.

Informationen zur Rückgabe

Kunden, die diese Kaki gekauft haben, können die Früchte in den betroffenen Märkten zurückgeben und erhalten den Kaufpreis erstattet – auch ohne Kassenbon. Das Unternehmen reagierte schnell und hat das kontaminierte Produkt aus dem Verkauf genommen, um die Sicherheit der Verbraucher zu gewährleisten. Lambda-Cyhalothrin ist ein Insektizid, das in der Landwirtschaft eingesetzt wird und bei Überdosierung gesundheitliche Probleme wie Hautreizungen, Übelkeit oder Schwindel verursachen kann.

Details	
Vorfall	Rückruf
Ursache	Gesundheitsgefährdung durch Insektizid
Ort	Dortmund, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.ruhr24.de • www.penny.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at